TUM Num
Prog, WiSe 2022/2023

Mitschriften basierend auf der Vorlesung von Dr. Hans-Joachim Bungartz

Zuletzt aktualisiert: 26. November 2022

Introduction

About

Hier sind die wichtigsten Konzepte der Num Prog Vorlesung von Dr. Hans-Joachim Bungartz im Wintersemester 2022/2023 zusammengefasst.

Die Mitschriften selbst sind in Markdown geschrieben und werden mithilfe einer GitHub-Action nach jedem Push mithilfe von Pandoc zu einem PDF konvertiert.

Eine stets aktuelle Version der PDFs kann über https://github.com/ManuelLerchner/numprog/rele ases/download/Release/merge.pdf heruntergeladen werden.

How to Contribute

- 1. Fork this Repository
- 2. Commit and push your changes to your forked repository
- 3. Open a Pull Request to this repository
- 4. Wait until the changes are merged

Contributors



Inhaltsverzeichnis

Introduction																			
About																			
How to Contribu	te																		
Contributors .																			
oating-Point																			
Fixed-Point																			
Representation																			
Floating-Point																			
Representation																			
Formel zur Berec	hnung d	es ma	axim	alen	rel	lativ	en .	Abs	tan	ds	zwe	i F	loa	at-Z	Za	hle	n		

Floating-Point

Fixed-Point

Representation

Bei Fixed-Point wird die Zahl in eine ganze Zahl und eine Bruchzahl aufgeteilt. Diese werden jeweils "normal" kodiert.

- Nachteile:
 - Schneller Overflow, da nur kleine Zahlen dargestellt werden können
 - Konstanter Abstand zwischen zwei Zahlen. Oft nicht benötigt.

Floating-Point

Representation

Eine Floating-Point Zahl wird in Mantisse und Exponent aufgeteilt. Zusammen mit einem Vorzeichenbit, lässt sich so ein sehr großer Wertebereich darstellen.

- Definition normalisierte, t-stellige Float-Zahl
 - $-\mathbb{F}_{B,t} = \{M \cdot B^E \mid M, E \in \mathbb{Z} \land M \text{ ohne f\"uhrende Nullen bzw: } B^{t-1} \leq M < B^t\}$
 - $\mathbb{F}_{B,t,\alpha,\beta} = \{ M \cdot B^E \mid M, E \in \mathbb{Z} \& M \text{ ohne f\"{u}hrende Nullen} \land \alpha \leq E < \beta \}$
- Wobei gilt:
 - B Basis
 - t Anzahl der Bits
 - $-\alpha$ kleinster möglicher Exponent
 - β größter möglicher Exponent
- Vorteile:
 - Großer Wertebereich, da variable Abstände zwischen zwei Zahlen

In einem solchen System ist:

- $\sigma = B^{t-1} \cdot B^{\alpha}$ die kleinste positive Zahl, die dargestellt werden kann.
- $\lambda = (B^t 1) \cdot B^{\beta}$ die größte positive Zahl, die dargestellt werden kann.

Beispiel:

• Mit
$$B=10$$
 und $t=4$ und $\alpha=-2$ und $\beta=1$ ergibt sich:
$$-\sigma=10^{4-1}\cdot 10^{-2}=10$$

$$-\lambda=(10^4-1)\cdot 10^1=99990$$

Formel zur Berechnung des maximalen relativen Abstands zwei Float-Zahlen

Die Resoluition einer Float-Zahl ist der maximale relative Abstand zu einer anderen Float-Zahl. Sie berechnet sich wie folgt:

•
$$\varrho = \frac{1}{M} \le B^{1-t}$$

Beispiel:

• Mit einer Basis von B=2 und t=4 Stellen ergibt sich; $\varrho \leq 2^{-3}=0.125$. Damit ist der maximale relative Abstand zwischen zwei Float-Zahlen 0.125.